

L. K. Horvath: Gendergerechte_re Sprache

Gastvortrag

Dr. Lisa K. Horvath (Graz): "Gendergerechte_re Sprache"

Geschlechtergerechte Sprache ist ein polarisierendes Thema: Für manche Menschen ein wichtiges Instrument für Gleichstellung, für andere wiederum ist es sich ein kompliziertes und unnötiges Unterfangen. Dieser Vortrag zeigt auf, welche Wirkungen geschlechtergerechte Formulierungen haben können, wie unser Denken und Handeln beeinflusst werden; und welches Potential verloren gehen kann, wenn der Einfachheit wegen das generische Maskulinum verwendet wird. Mit besonderem Bezug auf die Wissenschaft, wird anhand von aktuellen Forschungsbelegen kurz und bündig dargelegt, warum beispielsweise Frauen und Männer sich wahrscheinlicher auf eine Projektleitung bewerben, wenn diese in der Beid-nennung ausgeschrieben sind im Vergleich zum Maskulinum. Anschließend wird diskutiert, was geschlechtergerechte Sprache für die Wissenschaft leisten kann.

Mittwoch, 10. Oktober 2018, 09:30–10:30 Uhr, Theologicum, Raum -1.113 (Hörsaal)

Der Vortrag ist offen für SFB 1136-Mitglieder sowie Angehörige der Theologischen und der Philosophischen Fakultät. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kontakt: sfb136@gwdg.de

Ankündigung und Einladung zum
Gastvortrag

Dr. Lisa K. Horvath (Graz)

Geschlechtergerechte_re Sprache

Geschlechtergerechte Sprache ist ein polarisierendes Thema: Für manche Menschen ein wichtiges Instrument für Gleichstellung, für andere wiederum ist es sich ein kompliziertes und unnötiges Unterfangen. Dieser Vortrag zeigt auf, welche Wirkungen geschlechtergerechte Formulierungen haben können, wie unser Denken und Handeln beeinflusst werden; und welches Potential verloren gehen kann, wenn der Einfachheit wegen das generische Maskulinum verwendet wird. Mit besonderem Bezug auf die Wissenschaft, wird anhand von aktuellen Forschungsbelegen kurz und bündig dargelegt, warum beispielsweise Frauen und Männer sich wahrscheinlicher auf eine Projektleitung bewerben, wenn diese in der Beidnennung ausgeschrieben sind im Vergleich zum Maskulinum. Anschließend wird diskutiert, was geschlechtergerechte Sprache für die Wissenschaft leisten kann.

Dr. Lisa Horvath: Psychologin und Hochschulberaterin sowie Coach mit den Schwerpunkten Gender-Kompetenz, diversitätsgerechte Personalauswahl, Frauen in Wissenschaft und Führung, geschlechtergerechte Sprache

Der Vortrag ist offen für SFB 1130-Mitglieder sowie Angehörige der Theologischen und der Philosophischen Fakultät. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Mittwoch, 10. Oktober 2018, 09:30–10:30 Uhr

Theologicum, Raum -1.113 (Hörsaal)